Ressort: Gesundheit

WHO für Einführung von Sondersteuer auf zuckerhaltige Getränke

Genf, 11.10.2016, 14:13 Uhr

GDN - Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat den Regierungen weltweit empfohlen, eine Sondersteuer auf zuckerhaltige Getränke einzuführen. Eine solche Steuer könne den Konsum von Zucker verringern und Fettleibigkeit, Typ-2-Diabetis und Karies reduzieren, heißt es in einem Bericht der Sonderorganisation der Vereinten Nationen.

Die WHO geht in ihrem Bericht von einer Erhöhung des Verkaufspreises für zuckerhaltige Getränke um 20 Prozent aus, die zu einer proportionalen Reduzierung des Konsums dieser Produkte führen würde. Der Konsum von zuckerhaltigen Getränken sei ein "entscheidender Faktor für die weltweit gestiegene Zahl von Menschen, die an Fettleibigkeit und Diabetes leiden", sagte der Direktor der WHO-Abteilung für die Vorbeugung von nichtansteckenden Krankheiten, Douglas Bettcher.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-79281/who-fuer-einfuehrung-von-sondersteuer-auf-zuckerhaltige-getraenke.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619